



## Qualifizierung

Die Programme aus „Sport bewegt NRW!“ zeigen Sportvereinen Tätigkeitsfelder auf, mit denen sie auf die Herausforderungen des gesellschaftlichen Wandels reagieren können.

Um diese Tätigkeitsfelder bearbeiten und umsetzen zu können, bedarf es an qualifizierten Mitarbeiter/-innen in den Sportvereinen.

Hierfür hält der Landessportbund ein sehr umfangreiches Qualifizierungsangebot bereit, sowohl für Mitarbeiter/-innen, die sich erstmals für eine Tätigkeit als Übungsleitung im Sportverein qualifizieren oder sich für bestimmte Themenbereiche zusätzlich weiterbilden möchten.



Die Tätigkeitsfelder und Qualifizierungsmöglichkeiten für die Zielgruppe der **Kinder und Jugendlichen** sind vielfältig.

Kinder und Jugendliche sind in jeder erfolgreichen Vereinsarbeit das A und O. Ein Großteil der Übungsleiter/-innen sammeln ihre ersten Erfahrungen im Vereinsleben mit dieser Zielgruppe.

Da die Arbeit mit Kindern und Jugendlichen besondere Anforderungen an die sozialen, inhaltlichen und methodischen Kompetenzen der Übungsleiter/-innen stellt, ist es folgerichtig auch sinnvoll, sich in der Qualifizierung spezieller den unterschiedlichen Zielgruppen zu widmen. Nach dem Basismodul ÜL-C Ausbildung werden im Aufbaumodul mit dem Schwerpunkt Kinder und Jugendliche die verschiedenen Entwicklungsabschnitte und deren typischen Merkmale intensiv unter die Lupe genommen.

Für die Tätigkeit mit der Zielgruppe Kinder sind also Kenntnisse und Kompetenzen während der erworben worden, um im Anschluss Praxiserfahrungen als Übungsleiter/-in in Breitensportgruppen mit Kindern zu sammeln.

Sollten die Fähigkeiten zur Betreuung einer Kindergruppe im Bereich „**Bewegungserziehung**“ ausgebaut werden, bieten der Landessportbund und die Sportjugend Nordrhein-Westfalen Anschlussqualifizierung auf der 2. Lizenzstufe an. Der erfolgreiche Abschluss der jeweiligen Ausbildung ist Garant für die erfolgreiche Leitung von Gruppen in diesen Altersspannen bzw. in den unterschiedlichsten Tätigkeitsorten bzw. den unterschiedlichsten Bewegungsentwicklungen.

Die Vielschichtigkeit des Interesses an Bewegung und Sport setzt sich im **Erwachsenenalter** fort. Die Kontinuität ein Bewegungsangebot in einem Sportverein wahrzunehmen unterliegt jedoch großen Schwankungen. Intensive Bildungs-, Familien- und Berufsphasen müssen immer wieder neu mit Freizeitaktivitäten kombiniert werden.



Die erforderlichen Sportangebote verlangen eine große Vielfalt und erstrecken sich über Fitnesstrends, Breitensport, Gesundheit und Prävention sowie spezifische Angebote für Männer und Frauen.

Die Bewegungsangebote für **Ältere** sind so abwechslungsreich wie die mehrere Jahrzehnte umfassende Altersspanne der Zielgruppe: die „jungen“ Alten, 50 – 55 – 60 plus, Neueinsteiger/-innen – Wiedereinsteiger/-innen – Sporterfahrene, Ältere mit gesundheitlichen Einschränkungen, Hochaltrige – Fit für 100.

In diesen Angeboten finden differenzierte Bewegungsangebote, Trends und Mischangebote statt, die von Schwimmen und Walking über Boule, Seniorenaerobic und Pilates bis zu Yoga und Knie- und Hüftschule reichen.

Für die Betreuung älterer Menschen im Sport werden besondere Kenntnisse, Fertigkeiten und Fähigkeiten benötigt, die sich an den Bewegungserfahrungen, Bedürfnissen und gesundheitlichen Gegebenheiten der Älteren orientieren.

Diese können mit der Grundausbildung ÜL-C erworben werden, wenn das Aufbaumodul mit dem Schwerpunkt „Ältere“ und dann weitere Fortbildungen mit entsprechenden Themenstellungen besucht werden.



Aufgrund unserer gesellschaftlichen und demografischen Entwicklung wird der Bereich „**Prävention**“ in Zukunft von steigender Bedeutung sein. Die Einrichtung entsprechender Vereinsangebote wird das Angebotsspektrum zukunftsfähiger Vereine kennzeichnen und diesen Vereinen die Möglichkeit der Einbindung in bereits bestehende Netzwerke bieten.

Gesundheitsförderung durch Sport ist für viele Sporttreibende neben Spaß und Freude ein entscheidendes Motiv für ihre körperliche Aktivität/sportliche Betätigung. Daneben gibt es auch die Gruppe der Neu- oder Wiedereinsteiger/-innen im Sport, die eine spezielle Heranführung an eine von ihnen gewählte Betätigung benötigen und wünschen. Für diese Vereinsangebote hat der Deutsche Olympische Sportbund (DOSB) in enger Kooperation mit der Bundesärztekammer das Qualitätssiegel „**SPORT PRO GESUNDHEIT**“ entwickelt.

Übungsleiter/-innen, die die Leitung dieser Angebote anstreben, können auf der 2. Lizenzstufe mit der Lizenzausbildung ÜL-B „Sport in der Prävention“ notwendige Kenntnisse und Kompetenzen erwerben.

Eine besondere Stellung genießt der Bereich „**Rehasport**“. Jeder behinderte und von Behinderung bedrohte Mensch hat ebenso wie jeder chronisch kranke Mensch in der Bundesrepublik Deutschland gesetzlich verbrieften Anspruch auf Rehabilitationssport.

Nach der Teilnahme des Basismodul Sport in der Rehabilitation“ schließen sich folgende Aufbaumodule an, sich mit verschiedenen Krankheitsbildern beschäftigen:

- Innere Medizin
- Orthopädie
- Neurologie
- Geistige Behinderung



Landessportbund NRW/Sportjugend NRW

# Qualifizierung im Sport 2018

www.qualifizierungimsport.de

Fachverbände NRW

4. Lizenzstufe

Diplom Trainer/-in

Leistungssport  
sportartspezifisch

1.300 LE

3. Lizenzstufe A

Trainer/-in-A

Breitensport  
sportartspezifisch

90 LE

Leistungssport  
sportartspezifisch

90 LE

2. Lizenzstufe B/Sonderausbildungen

Trainer/-in-B

Breitensport  
sportartspezifisch

60 LE

Leistungssport  
sportartspezifisch

60 LE

1. Lizenzstufe C

Trainer/-in-C

Breitensport  
sportartspezifisch  
Aufbaumodul

90 LE

Leistungssport  
sportartspezifisch  
Aufbaumodul

90 LE

Vorstufe

Trainer-Assistent/-in

... wenn Sie die/den Trainer/-in  
in Ihrer Sportart unterstützen wollen.

15 - 30 LE

**Übungsleiter/-in-B  
Kinder- und Jugendsport**

Zertifikat

**Z<sup>\*3</sup>**

Bewegungsförderung im  
Verein und Kita

60 LE

**Übungsleiter/-in-B**

Prävention

Aberbauer- und Erlebnisport - 70 LE

Selbstbehauptung/Selbstverteidigung für Mädchen und Frauen - 96 LE

Prävention Allgemeine Gesundheitsförderung - 83 LE

**Übungsleiter/-in-B  
Rehabilitation  
Erwachsene**

Rehabilitation Neurologie - 75 LE

Rehabilitation Innere Medizin - 105 LE

Rehabilitation Orthopädie - 90 LE

Rehabilitation Geistige Behinderung - 75 LE

Basismodul

15 LE

**Vereinsmanager/-in-B**

Profilvereinsentwicklung und Marketing - 30 LE

Profilvereinsführung und Mitarbeiterentwicklung - 30 LE

Profil Finanzen, Steuern, Recht und Versicherungen - 30 LE

Profil Sportorganisation und Vereinsverwaltung - 30 LE

themenübergreifend

30 LE

**JuLeiCa<sup>\*1</sup>**

**Übungsleiter/-in-C Breitensport**

**Aufbaumodul  
Kinder und Jugendliche**

... wenn Sie eine Breitensportgruppe mit Kindern oder Jugendlichen betreuen wollen.

90 LE

**Aufbaumodul  
sportartübergreifend**

... wenn Sie eine Breitensportgruppe mit Personen unterschiedlichen Alters betreuen wollen.

90 LE

**Aufbaumodul  
Schwerpunkt Ältere**

... wenn Sie eine Breitensportgruppe mit Älteren betreuen wollen.

90 LE

**Gruppenhelfer/-in I und II  
Sporthelfer/-in**

**JuLeiCa<sup>\*1</sup>**

... wenn Ihr als junge Engagierte (13 - 17 Jahre) Sportangebote betreuen wollt.

60 - 80 LE

**Übungsleiter/-in-C, Trainer/-in-C  
Jugendleiter/-in**

Basismodul

... wenn Sie in die Ausbildung Übungsleiter/-in, Trainer/-in-C, Jugendleiter/-in einsteigen wollen.

30 LE

**Vereinsmanager/-in-C**

**Kinder- und Jugendarbeit<sup>\*2</sup>**

... wenn Sie jugendspezifisch in der Führung, Organisation oder Verwaltung von Sportvereinen mitarbeiten wollen.

**JuLeiCa<sup>\*1</sup>**

60 LE

Zertifikat

**Z<sup>\*3</sup>**

**Kinder- und Jugendfahrten**

... wenn Sie fit sein wollen für die Planung und Durchführung von Fahrten im Verein.

60 LE

## Hinweise

- \*<sup>1</sup> JuLeiCa: Die Jugendleiter Card ist die bundesweit einheitliche Qualifizierung für ehrenamtlich in der Jugendarbeit tätige Personen. Bei den gekennzeichneten Ausbildungen wird sie als zusätzlicher Qualifizierungsnachweis erworben.
- \*<sup>2</sup> Die Ausbildung Vereinsmanager/-in-C Jugend entspricht der Ausbildung „Jugendleiter/-in“ laut DOSB-Rahmenrichtlinien.
- \*<sup>3</sup> Zertifikat: zusätzlicher Nachweis für spezielle ausgewählte Themen bzw. für eine berufliche Weiterqualifizierung
- Veranstalter der Qualifizierungen sind der Landessportbund NRW, die Sportjugend NRW, die Stadt- und Kreisverbände und die Fachverbände.
- Träger der Qualifizierungen sind der Landessportbund NRW, die Sportjugend NRW oder die Fachverbände.

LE = Lerneinheiten à 45 Min.  
Stand: September 2017